

# Hanna liest am besten – Humboldt-Schülerin tritt auf Landesebene an

**NEUMÜNSTER** Hanna Inci Graupe von der Alexander-von-Humboldt-Schule, die Siegerin des Stadtentscheids Neumünster und Emilie Wunderlich vom Johann-Rist-Gymnasium in Wedel, die Siegerin des Bezirksentscheids Pinneberg Süd sind die besten Vorlese-rinnen im Bezirk Schleswig-Holstein Süd. Die beiden Schülerinnen haben sich mit ihren Lesekünsten per Videoeinreichung für den Landesentscheid Schleswig-Holstein des Vorlesewettbewerbs des Deutschen Buchhandels qualifiziert. Hanna las dabei einen Beitrag aus „Magisterium – Der Weg ins Labyrinth“ von Holly Black und Cassandra Clare.

## Landesentscheid im Kieler Landtag

Der 63. bundesweite Vorlesewettbewerb der 6. Klassen ging mit dem Bezirksentscheid in seine dritte Etappe. Alle Teilnehmer hatten den Wettbewerb zu-

vor schon in ihrer Schule und auf regionaler Ebene im Landkreis oder kreisfreien Städten für sich entschieden. Da Präsenzveranstaltungen coronabedingt auch in diesem Jahr nicht möglich waren, konnten die Schüler ihre dreiminütigen Vorlese-Beiträge über eine Video-Plattform einreichen. Beim Landesentscheid in Kiel am 16. Mai um 15 Uhr im Landtag werden die jungen Leser allerdings wieder in Präsenz antreten.

Die rund 60 bundesweiten Bezirksentscheide werden von Buchhandlungen, Bibliotheken, Schulen und anderen kulturellen Einrichtungen betreut. Die Veranstalter kümmern sich unter den neuen Bedingungen um die Koordination der Juryarbeit, die Prüfung der Einreichungen und die Ehrung der Teilnehmer. Der Wettbewerb für Schleswig-Holstein Süd wurde von der Kinder- und Jugendbücherei in Neumünster ausgerichtet.



Mit einem Lesestück aus dem Buch „Magic Academy“ gewann Hanna Inci Graupe den Stadtentscheid. Mit neuer Lektüre trat sie bei der nächsten Runde an und konnte erneut die Jury überzeugen. Foto: privat

Alle an den Bezirksentscheiden teilnehmenden Kinder erhalten eine Urkunde und das Buch „Som-

merdiebe“ von Annette Moser. Die Sieger gewinnen zusätzlich einen Bücherscheck.

Der seit 1959 stattfindende Vorlesewettbewerb ist einer der größten Schülerwettbewerbe Deutschlands. Er wird von der Stiftung Buchkultur und Leseförderung des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels veranstaltet und steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten.

Der Wettbewerb soll die Begeisterung für Bücher in die Öffentlichkeit tragen, Freude am Lesen wecken und die Lesekompetenz von Kindern stärken. Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend fördert den Vorlesewettbewerb. Auch in diesem Jahr unterstützen darüber hinaus vier Sparda-Regionalbanken die Aktion. Die Etappen führen von der Schule über Stadt-/Kreis-, Bezirks- und Länderebene bis zum Bundesfinale, das am 21. Juni 2022 in Berlin stattfinden wird. *mor*